

Niederschrift

über eine öffentliche Sitzung des **Ortsrates Adlum** am Freitag, dem 13.12.2013 im **Dorfgemeinschaftshaus**.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesende:

Ortsbürgermeister Peter-Michael Engelhardt
Ortsratsmitglied Tobias Hartmann
Ortsratsmitglied Walter Müller
Ortsratsmitglied Manfred Uhlhorn

Von der Verwaltung:

Verw.-Angestellter Leuschner, zugl. Protokollführer
Fachbereichsleiter Bruns (zu TOP 6 und 7)

Entschuldigt fehlte:

Stellv. Ortsbürgermeisterin Sonja Winter

Zuhörer: 14

Ortsbürgermeister Engelhardt begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

Zu Beginn der Sitzung vor der Beratung der Tagesordnungspunkte und nach Beendigung der Beratung des öffentlichen Teils haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, für die Dauer von 15 Minuten Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 13.08.2013
2. Mitteilungen der Verwaltung - der Ratsherren - des Ortsbürgermeisters
3. Durchführung der Beschlüsse des Ortsrates
4. Seniorenfahrt 2014, „Woher kommt unser Trinkwasser“
5. Kreiswettbewerb: „Unser Dorf hat Zukunft“
6. Baumbestände an den Kreisstraßen
7. Vorstellung eines Baulücken- und Leerstandskatasters, Beispiel Adlum
8. Anfragen und Anregungen

Ergebnis der Beratung:

Zu TOP 1:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 13.08.2013

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung am 13.08.2013 wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 2:

Mitteilungen der Verwaltung - der Ratsherren - des Ortsbürgermeisters

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

Mitteilungen der Ratsherren:

Ortsratsmitglied Müller berichtet den Ortsrat darüber, dass die Pro-Kopf-Verschuldung in der Gemeinde Harsum 500,00 € ausmacht. Weiterhin teilt er dem Ortsrat mit, dass für die Teichentschlammung in der Ortschaft Adlum 15.000,00 € in den Haushalt eingestellt worden sind.

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

- 2.1 Ortsrat von Adlum hat Jugendhaupt- und Jugendhilfsschöffen angemeldet
- 2.2 Ortsrat hatte Einladung zum 25. Chorsingen des MGV Adlum am 26.10.2013
- 2.3 Einwohnerzahl Adlum, Nov. 2013: 572 Bürger
- 2.4 Geburt Moritz Fette, Eltern: Stephanie Fette und Marcel Kroner, 50,00 € Gutscheine
- 2.5 Brennewochen Ende Oktober 2013 alles i. O., im November 2 x unerlaubte Anlieferung – Verwaltung wurde informiert
- 2.6 Fuß- und Radweg zum Schießstand wird evtl. 2014 saniert (Realverband holt Angebote ein.)
- 2.7 Marienstele wird voraussichtlich im Mai 2014 aufgestellt
- 2.8 Sammlung „Volksbund Deutsche Kriegsgräber“ 2013 erbrachte 572,00 €
- 2.9 Gedenkfeier Volkstrauertag gute Resonanz
- 2.10 Termine Ortsrat 2014 wurde verteilt
- 2.11 Spülmaschine im Dorfgemeinschaftshaus wurde gewartet – noch alles i. O.
- 2.12 Listen: Altersjubilare und Ehejubilare 2014 wurden verteilt
- 2.13 19.12.2013 Seniorenkaffee zum Advent, Gäste: Shantychor Hotteln

- 2.14 Einladung Jahreskonzert Musikzug Klein Förste
- 2.15 AAV-Kalender 2014 + Termin Einweihung Maibaumplatz noch offen
- 2.16 Urkunde: Therese Bormann
- 2.17 Kassenbericht – Haushaltsreste/Übertrag in 2014
- 2.18 Homepage „adlum-unser-dorf-hat-zukunft“ zum 11.01.2014 gelöscht
- 2.19 Motiv Bürgerscheibe 2014 „Feuerwehrgerätehaus“
- 2.20 Auszeichnungen besonders verdienster Bürger Adlum, Blutspendeteam Kath. Frauenbund Deutschland (AAV-Vorschlag), Heinrich Hartmann und Werner Müller (MGV-Vorschlag)

Zu TOP 3:

Durchführung der Beschlüsse des Orsrates

Ortsbürgermeister Engelhardt teilt dem Orsrat mit, dass die Birke und die Eiche am Dorfgemeinschaftshaus, sowie die Kastanie „Am Teich“ zurückgeschnitten worden sind und an einigen Stellen innerhalb der Ortschaft neue Bäume gepflanzt worden sind.

Zu TOP 4:

Seniorenfahrt 2014, „Woher kommt unser Trinkwasser“

Ortsratsmitglied Uhlhorn führt aus, dass der Seniorenausflug 2014 zum Harzwasserwerk stattfindet. Dieses soll am 09.09.2014 besichtigt werden. Ortsratsmitglied Müller findet die Idee gut. Für die Dauer der Vorführung und Begehung müssen mind. zwei Stunden eingeplant werden. Nach kurzer Diskussion fasst der Orsrat folgenden

Beschluss:

Der Seniorenausflug findet am 09.09.2014 statt. Es wird das Harzwasserwerk besichtigt. Der Ausflug wird, wie in den vergangenen Jahren, durch Ortsratsmittel bezuschusst.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 5:

Kreiswettbewerb: „Unser Dorf hat Zukunft“

Ortsbürgermeister Engelhart berichtet den Orsrat darüber, dass alle vier Jahre dieser Wettbewerb ausgeschrieben wird. Die AAV hält aufgrund der vielen Termine im Jahr 2014 es für nicht vorteilhaft, an diesem Wettbewerb ebenfalls wieder teilzunehmen. Dieser Meinung schließt sich auch Ortsratsmitglied Hartmann an, im nächsten Jahr einmal auszusetzen.

Beschluss:

Die Ortschaft Adlum nimmt im Jahr 2014 nicht am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 6:

Baumbestände an den Kreisstraßen

Ortsbürgermeister Engelhardt teilt dem Ortsrat mit, dass er bereits von mehreren Bürgern angesprochen worden ist, dass Bäume an der Kreisstraße markiert worden sind. In dem Zusammenhang spricht er von 60 markierten Bäumen auf der Kreisstraße nach Ahstedt. Laut Auskunft der Straßenmeisterei Sarstedt soll da, wo gefällt wird, auch wieder angepflanzt werden. Fachbereichsleiter Bruns weist darauf hin, dass es bezüglich der Pflanzabstände neue Regelungen gibt, die einzuhalten sind. So muss bei einer Geschwindigkeit von 100 km/h mind. 10 m Abstand von der Fahrbahnkante eingehalten werden.

Sofern dies an der Stelle des Eingriffs nicht möglich ist, kann auch Ersatz auf geeigneten Flächen im Nahbereich erfolgen. Sollte auch dies nicht möglich sein, wären ggf. zweckgebundene Ausgleichszahlungen an die Untere Naturschutzbehörde zu leisten.

Ortsratsmitglied Müller möchte in einer der nächsten Ortsratssitzungen Ersatzflächen erörtern und vorschlagen. Diesem Vorschlag stimmt Herr Engelhardt ebenfalls zu.

Zu TOP 7:

Vorstellung eines Baulücken- und Leerstandskatasters, Beispiel Adlum

Fachbereichsleiter Bruns weist darauf hin, dass die Gemeinden nach dem Baugesetzbuch künftig verpflichtet sind vor der Ausweisung von Baulandflächen nachzuweisen, dass keine entsprechenden Leerstände und Baulücken in den Ortslagen mehr vorhanden sind. Hierdurch soll ein weiterer Flächenverbrauch eingeschränkt und eine Belegung der Ortslagen erreicht werden.

Die Katasterverwaltung (LGLN) bietet hierzu ein Baulücken- und Leerstandskataster an, das Katasterdaten mit Meldedaten verschneidet. Zusätzlich besteht die Möglichkeit private Baulandreserven zu erfassen, so fern die Eigentümer hiermit einverstanden sind.

Anhand der Präsentation der LGLN stellt Fachbereichsleiter Bruns die Möglichkeiten der Anwendung an einer abstrakten Ortslage vor. Der Ortsrat nimmt dies zur Kenntnis.

Zu TOP 8:

Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Engelhardt für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Engelhardt
Ortsbürgermeister

Leuschner
Protokollführer